

# Kleine Musiktheorie-Übungen

## zum Auffrischen

### Notenlesen

- 1 Alle Töne entsprechend der Farbkarte markieren.
- 2 Einen Ankerton (c,f oder g) im Abschnitt oder ganzen Stück laut Farbkarte markieren.
- 3 Alle Vorzeichen (ausnahmsweise!) markieren oder die Notennamen dazu schreiben.

### Rhythmus

- 1 Notenwerte finden: alle ta-ja's, ti's oder ta-ji's farbig markieren.
- 2 Das rhythmische Motiv des ersten Taktes (rechte Hand) aufschreiben und klopfen, Wiederholungen suchen oder Variationen ausdenken.
- 3 Den Rhythmus des 1. Taktes beider Hände kombiniert aufschreiben, klopfen, syllabisch und metrisch zählen.
- 4 Taktarten wiederholen: Notenheft durchblättern, jeweils die ersten zwei Takte klopfen und zählen.

### Intervalle

- 1 Schritt, Sprung oder Wiederholung farbig markieren, später nach Gehör bestimmen.
- 2 Aus Prim bis Quinte ein Intervall auswählen und farbig markieren, am Klavier spielen, Fingersätze ausprobieren.
- 3 Zwei Intervalle nach Wahl farbig markieren, später spielen oder Gehörübung machen.

## Notennamen

c =

d =

e =

f =

g =

a =

h =

## Intervalle

Prim (Wiederholung) =

Sekunde (Schritt) =

Terz (Sprung) =

Quarte =

Quinte =

Sexte =

Septime =

Oktave =

None =

Dezime =

---

Die Auswahl von Ton oder Intervall passiert spielerisch durch das Ziehen einer Karte. Für den Onlineunterricht nummerierte Karten verwenden.

Je nach Stück und Zeit kann das ganze Stück oder nur bestimmte Reihen untersucht werden.

Den ganzen Artikel findest du hier zum Nachlesen:

<https://klavierpaedagogikentdecken.de/musiktheorie-zum-auffrischen/>